

# SPD - Fraktion

## im Kreistag Euskirchen

	<b>A 78/2022</b>
<b>Datum:</b>	<b>24.02.2022</b>

Az.:

Öffentliche Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

### Beratungsfolge:

Ausschuss für Planung, Nachhaltigkeit und Mobilität	09.03.2022
Kreisausschuss	23.03.2022
Kreistag	06.04.2022

**Verkehrslärm angehen - Lärmdisplays für den Kreis Euskirchen  
hier: Antrag der SPD-Fraktion**

Sehr geehrter Herr Landrat,

unter Bezugnahme auf die einschlägigen Bestimmungen der Geschäftsordnung des Kreistages beantragt die SPD-Fraktion, den Tagesordnungspunkt

### **Verkehrslärm angehen - Lärmdisplays für den Kreis Euskirchen**

in die Tagesordnung des Ausschusses für Planung, Nachhaltigkeit und Mobilität am 09.03.2022, des Kreisausschusses am 23.03.2022 und der Sitzung des Kreistages am 06.04.2022 aufzunehmen. Gleichzeitig beantragen wir, folgenden Beschluss zu fassen:

### **Beschlussvorschlag:**

Die Kreisverwaltung wird beauftragt,

- 1) in Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen sowie der Kreispolizeibehörde zu prüfen, an welchen Punkten im Kreisgebiet die Anbringung von Lärmdisplays sinnvoll ist.
- 2) finanzielle Mittel zur Beschaffung und Anbringung der Lärmdisplays in den Kreishaushalt einzustellen.
- 3) die entsprechende Anzahl an Lärmdisplays zu beschaffen und aufzustellen.
- 4) regelmäßig über die durch das Display ausgewertete Lärmentwicklung im Ausschuss für Planung, Nachhaltigkeit und Mobilität zu berichten.

## **Begründung:**

Verkehrslärm, der von einigen wenigen Motorradfahrern und Fahrern getunter PKW's verursacht wird, ist eine Problematik, die gerade in den touristisch attraktiven Bereichen des Kreises Euskirchen Anwohner und Gäste belastet. Mit den zum Frühling steigenden Temperaturen, werden wieder vermehrt Gäste und damit auch die angesprochene Zielgruppe in die Eifel kommen. Bereits vor einiger Zeit haben sich einige Gemeinden in der Eifel zur Initiative „Silent Rider“ zusammengeschlossen, die für mehr Rücksichtnahme bei den Motorradfahrer\*innen und Verkehrsteilnehmern wirbt. Im Rahmen dieser Initiative wurden im Nationalpark sogenannte Lärmdisplays aufgestellt. Diese messen nicht nur die Lautstärke, sondern weisen auch zu laute Fahrzeuge auf den erhöhten Lärmpegel hin.

Die ersten Auswertungen des Lärmdisplays weisen darauf hin, dass sie positive Auswirkungen auf die Lärmentwicklung haben. Die SPD-Kreistagsfraktion fordert deshalb, dass an neuralgischen Punkten im Kreisgebiet die Lärmdisplays zum Einsatz kommen sollen.

Verkehrslärm stört nicht nur die Anwohner\*innen, sondern auch die Touristen, die zu Besuch in der Eifel und im Nationalpark sind. Bei betroffenen Einwohner\*innen in den Ortschaften der Eifel kann der Lärm auf Dauer zu gesundheitlichen Problemen führen. Immer mehr Studien weisen darauf hin, dass ein erhöhter Lärmpegel den Körper in einen Stresszustand versetzt. Anhaltender Stress führt zu gesundheitlichen Problemen.

Mit freundlichen Grüßen

Thilo Waasem  
Fraktionsvorsitzender, SPD

gez. Voißel  
f.d.R. Gianna Voißel  
Fraktionsgeschäftsführerin, SPD